
Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FD Schule und Sport	13.06.2012	16/0366
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Schulausschuss		26.06.2012

Beratungsgegenstand:

Modellprojekt zur Mediennutzung am Johannes-Althusius-Gymnasium

Inhalt der Mitteilung:

Das Johannes-Althusius-Gymnasium (JAG) möchte, beginnend mit dem Schuljahr 2012/13, einen Modellversuch zur Mediennutzung seiner Schülerinnen und Schüler durchführen. Hintergrund dieses Versuchs ist die oft exzessive Nutzung von Computerspielen und sozialen Netzwerken (z. B. Facebook, Twitter, Xing) und dessen Auswirkungen auf die schulischen Leistungen.

Im Rahmen des Modellversuchs sollen u. a. Umfragen zur Art und Umfang der Mediennutzung aller Schüler/innen des JAG und mit den Eltern über Art und Umfang der Mediennutzung durch ihre Kinder durchgeführt werden. Außerdem sind strukturierte Interviews von Schüler/innen einer 5. Klasse und den Eltern dieser Schüler/innen sowie mit Schulverweigerern und sehr leistungsschwachen Schüler/innen zusammen mit ihren Eltern über die Probleme der Mediennutzung vorgesehen.

Abschließend soll aufgrund der vollständigen Evaluation der Mediennutzung der gesamten Schülerschaft ein Medienkonzept entwickelt und getestet werden.

Zur Umsetzung des Modellversuchs beantragt das JAG die Einrichtung einer auf drei Jahre befristeten Stelle. Die Verwaltung steht dem Modellversuch positiv gegenüber. Die Startfinanzierung des Projekts im Haushaltsjahr 2012 könnte über die Einwerbung von Drittmitteln, der Beteiligung der Schule aus dem Schulbudget und aus dem städtischen Haushalt erfolgen. Darüber hinaus wird geklärt, ob eine Finanzierung des Modellversuchs über die Einwerbung weiterer Drittmittel, z. B. von Stiftungen, der Europäischen Union oder EDR möglich ist.

Der Schulleiter des JAG, Herr Stracke, wird den Antrag in der Sitzung näher erläutern. Der Antrag der Schule ist als Anlage beigefügt.

Finanzielle Auswirkungen:

Ca. 38.000 €/á

1. bekannt gegeben am:

TOP:

Paraffe der Protokollführung

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Die Entwicklung nachfrageorientierter und leistungsangepasster Bildungsangebote wird durch den Modellversuch gefördert.

Anlagen:

Antrag des JAG